

Anmeldung für das
PRODUKTIVE LERNEN IN SCHULE UND BETRIEB

Sekundarschule „Heinrich Heine“, Wittenberg / OT Reinsdorf

Außenstelle Produktives Lernen

Gummiwerkstr. 6 06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel.: 03491 769 120 0 Email: pl-wittenberg@gmx.de

Home: <https://www.sks-heine-reinsdorf.bildung-lsa.de>

Foto

1. Von den Eltern und Schüler/innen auszufüllen:

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Wohnanschrift: _____

Telefon: priv: _____ dienstl. _____

Klasse/ Klassenlehrer/in: _____

Schule: _____

Schulbesuchsjahr: _____ wiederholte Klassen: _____

Bildungsgang
(Hauptschule/Realschule/Sonstige): _____

Was erhoffst du dir vom Produktiven Lernen? _____

Datum, Ort

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

2. Von der Klassenlehrerin / vom Klassenlehrer auszufüllen:

- | | |
|---|----------|
| a) Schülerinnen und Schüler, die nach den Regelungen des § 4 Abs. 5 der Versetzungsverordnung ins berufsbildende Schulwesen überwiesen werden, | ja/ nein |
| b) Schülerinnen und Schüler, die sich bereits im 8. Schulbesuchsjahr befinden und am Ende des 6. Schuljahrganges nach den Regelungen der Versetzungsverordnung nicht versetzt oder in den auf den Hauptschulabschluss bezogenen Unterricht eingestuft werden, | ja/ nein |
| c) Hauptschülerinnen und Hauptschüler, die am Ende des 7. oder 8. Schuljahrganges nach den Regelungen der Versetzungsverordnung nicht versetzt werden, | ja/ nein |
| d) Realschülerinnen und Realschüler, die am Ende des 7. Schuljahrganges nach den Regelungen der Versetzungsverordnung nicht versetzt werden und in den auf den Hauptschulabschluss bezogenen Unterricht umgestuft werden, oder | ja/ nein |
| e) Realschülerinnen und Realschüler im 9. Schulbesuchsjahr, die am Ende des 8. Schuljahrganges nach den Regelungen der Versetzungsverordnung nicht versetzt und in den auf den Hauptschulabschluss bezogenen Unterricht umgestuft werden. | ja/ nein |

Für den Fall b bis e bitte die Abschlussgefährdung begründen!

Beschluss über die weitere Schullaufbahn für den Fall, dass keine endgültige Aufnahme (nach der Orientierungsphase) in die besondere Klasse „PL in Schule und Betrieb“ erfolgt:

Datum/ Unterschrift der Klassenlehrerin/ des Klassenlehrers/ Schulstempel